

COLLEGE CATHOLIQUE BILINGUE PERE MONTI

ANNEE SCOLAIRE 2021 - 2022

Département	3 <sup>ème</sup> Trimestre	Classe	Durée	Coef	Date de passage :	Visa A.P	Visa P.E
ALLEMAND	EV.S.H. N°1	TALL	3H00	03	30 Mars 2022		

EPREUVE D'ALLEMAND

NB: Ne pas recopier les exercices. Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition (L'élève répondra à toutes les questions sur sa feuille de composition)

Compétence visée : Connaître et respecter les valeurs et emblèmes de sa nation, tout s'ouvrant au monde

TEIL: LESEVERSTEHEN /20Punkte

TEXT: Ein Absolvent auf dem Arbeitsmarkt

Johann Fonkam ist einer der wichtigsten Arbeitgeber in Nairobi. Er ist der Besitzer des dort ansässigen riesigsten Modehauses, das viele Sachen wie schicke Klamotten, Taschen, Schmuck und Accessoires herstellt. Seine Modeindustrie arbeitet im Zusammenhang mit europäischen Modedesignern wie Stella McCartney und Vivienne Westwood und seine dort hergestellten Produkte sind durch Modegeschäfte wie Lodenfrey in München weltweit. Heutzutage kann man sicherlich sagen, dass es dem gebürtigen Kameruner beruflich gelungen ist. Aber seine Geschichte ist immer kein langweiliger Fluss.

Nach einem fehlerlosen Schullauf bekam Johann sein Abitur und danach ist er wie viele afrikanische Jugendliche nach Europa bzw. nach Italien geflogen, um dort seine Studien weiter zu folgen. Er hat also so hart studiert, dass er nach fünf Jahren Absolvent mit einem Uni-Abschluss in Literaturwissenschaft geworden ist. Von da an begann ein schwierigster Teil seines hoffnungsvollen Lebens: die Suche nach der Arbeit. Nach einem Jahr auf erfolglose Jobsuche entschloss er sich nebenbei Pragmalinguistik zu studieren und schreibt dazu einige Jahre später eine These, die ihm seinen Dokortitel gibt. Inzwischen studierte er auch Kunstgeschichte und Politikwissenschaft. „Ich gehörte derzeit zu den gut ausgebildeten Leuten, sprach außerdem mindesten drei Sprachen und dachte, dass es leicht für mich mit solch einem intellektuellen Koffer, eine Arbeit zu finden.“ Aber ganz verschieden waren die Wirklichkeiten auf dem Terrain. Was unseren afrikanischen Absolventen nochmal hier erwartete, war eine groß bittere Enttäuschung: Das große Geld, geschweige denn auch nur eine angemessen bezahlte Beschäftigung, ließen auf sich warten. „Mehr als fünfzig Bewerbungsunterlagen und etwa fünfzehn Vorstellungsgespräche hin und her blieb ich noch ein Jahr später nach den Studien immer arbeitslos.“

Aus „LES GENIES en ALLEMAND Tle“, Seite 104-105.

Wortklärung: r Arbeitgeber ≠ r Arbeitnehmer; herstellen: produzieren; gelingen: es gelingt mir; j'ai réussi; die Bewerbungsunterlage: le dossier de candidature; das Vorstellungsgespräch: l'entretien d'embauche

A- Richtig oder falsch? Geben Sie die Zeile (n) an!

/6P

- 1- Johann stammt aus Italien.
- 2- Er kann Arbeitnehmer Job anbieten.
- 3- Er hat ein Unternehmen geschafft.
- 4- Seine Artikel sind in Europa bekannt.
- 5- Johann war ein schlechter Schüler, deshalb konnte er keinen Beruf finden.
- 6- Johann ist Betriebschef in Kenia.

B- Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben:

/4P

- 1- Johann Fonkam ist in Kamerun geboren.
- 2- Johann Fonkam ist mehrsprachig.

C- Was ist richtig? Wählen Sie die richtige Antwort!

/4P

- 1- In Europa ist Johann Fonkam ein ..... a) Einheimischer b) Patriot c) Fremder.
- 2- In der Schule war Johann Fonkam ..... a) faul b) heftig c) fleißig

**D- Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie ganze Sätze!**

**/6P**

- 1- Wovon spricht der Text?
- 2- Was hat Johann Fonkam an der Universität studiert?
- 3- Johann Fonkam hat sich auf schmerzliche Enttäuschung nach den Studien gestoßen. Welche?

**TEIL II: MEDIATION /10Punkte**

**A- Ins Französische!**

**/5P**

„Was unseren afrikanischen Absolventen nochmal hier erwartete, war eine groß bittere Enttäuschung: Mehr als fünfzig Bewerbungsunterlagen und fünfzehn Vorgesprechungsgespräche hin und her blieb ich noch ein Jahr später nach den Studien immer arbeitslos.“

**B- Ins Deutsche!**

**/5P**

„Pourquoi voulons nous toujours rendre les étrangers responsables de nos problèmes? Les autres peuples nous enrichissent et sont un miroir pour notre culture. Les préjugés ne contribuent pas à la paix.“

**TEIL III: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK /14Punkte**

Die beiden Themen sind **obligatorisch**: Schreiben Sie eine Seite von 150 Wörtern!

**Thema 1:** Schreiben Sie in einer Schulzeitung einen Artikel, in dem Sie zeigen, wie die Kultur gegen die Armut in Afrika kämpfen kann! Sie sind **MOLA**. **/7P**

**Thema 2:** Ihr Freund/Ihre Freundin **LAKO** wurde Opfer von Cyberkriminalität und möchte wissen, was er machen kann, um Cyberkriminelle zu vermeiden. Schreiben Sie ihm/ihr einen Antwortbrief, in dem Sie ihm/ihr von einigen Schutzmitteln sprechen! (Sie heißen **KALA** und wohnen in **Manfé**)? **/7P**

**TEIL IV: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION /20Punkte**

**A- VONABULAR: 10Pte**

- 1- **Wie heißt das Nomen (mit Artikel. Keine Infinitivform, bitte)?** **/2P**  
a) benachrichtigen = ..... b) absolvieren = .....
- 2- **Wie heißt das typisch deutsche Wort? a) telefonieren = ..... b) das Radio = .....** **/2P**
- 3- **Was passt nicht** **/2P**  
a) e Zeitung – s Buch – r Computer – e Zeitschrift.  
b) e Glocke – s Fernsehen – e Marimba – s Plakat.
- 4- **Ergänzen Sie den Text mit: „Pandemie, Husten, Barrieremassnahmen, Regierung, Bevölkerung, Krankheit, Symptome, Todesfälle“.** **/4P**

Die Coronavirus-\_\_1\_\_ ist eine sehr gefährliche \_\_2\_\_, deren \_\_3\_\_ jeden Tag zunimmt. Einige \_\_4\_\_ sind Fieber, Schnupfen und trockener \_\_5\_\_. Die kamerunische \_\_6\_\_ hat bestimmte \_\_7\_\_ vorgeschrieben, um die \_\_8\_\_ dagegen vorzubeugen

**B- GRAMMATIK /10Pte**

- 1- **Bilden Sie indirekte Rede!** **/3P**  
a) Der Mann sagt: „Ich habe Glück mit der Zeit“  
b) Die Lehrerin erklärt: „Früher gab es weder Handy noch Computer.“
- 1- **Bilden Sie Perfektsätze!** **/3P**  
a) Die Medien informieren das Publikum.  
b) Das Kind ruft seine Eltern sehr oft an.

**C- Ergänzen Sie den Lückentext!**

**/0,5Px8=4P**

Der Autor ist \_\_1\_\_(der/die/den) Meinung, \_\_2\_\_(weil/dass/obwohl) die Ausländerfeindlichkeit vernichtet werden soll. Die Leute müssen gegen \_\_3\_\_(der/dem/den) Fremdenhass kämpfen. Es muss auch nicht vergessen \_\_4\_\_(sein, haben, werden), \_\_5\_\_(ob, dass, weil) es andere Arten von Feinseligkeit \_\_6\_\_(ist, gibt, hat). Wir denken hier \_\_7\_\_(von, für, an) den Tribalismus, mit \_\_8\_\_(der, den, dem) man in Kamerun konfrontiert ist.

**GUTE ARBEIT!!!**